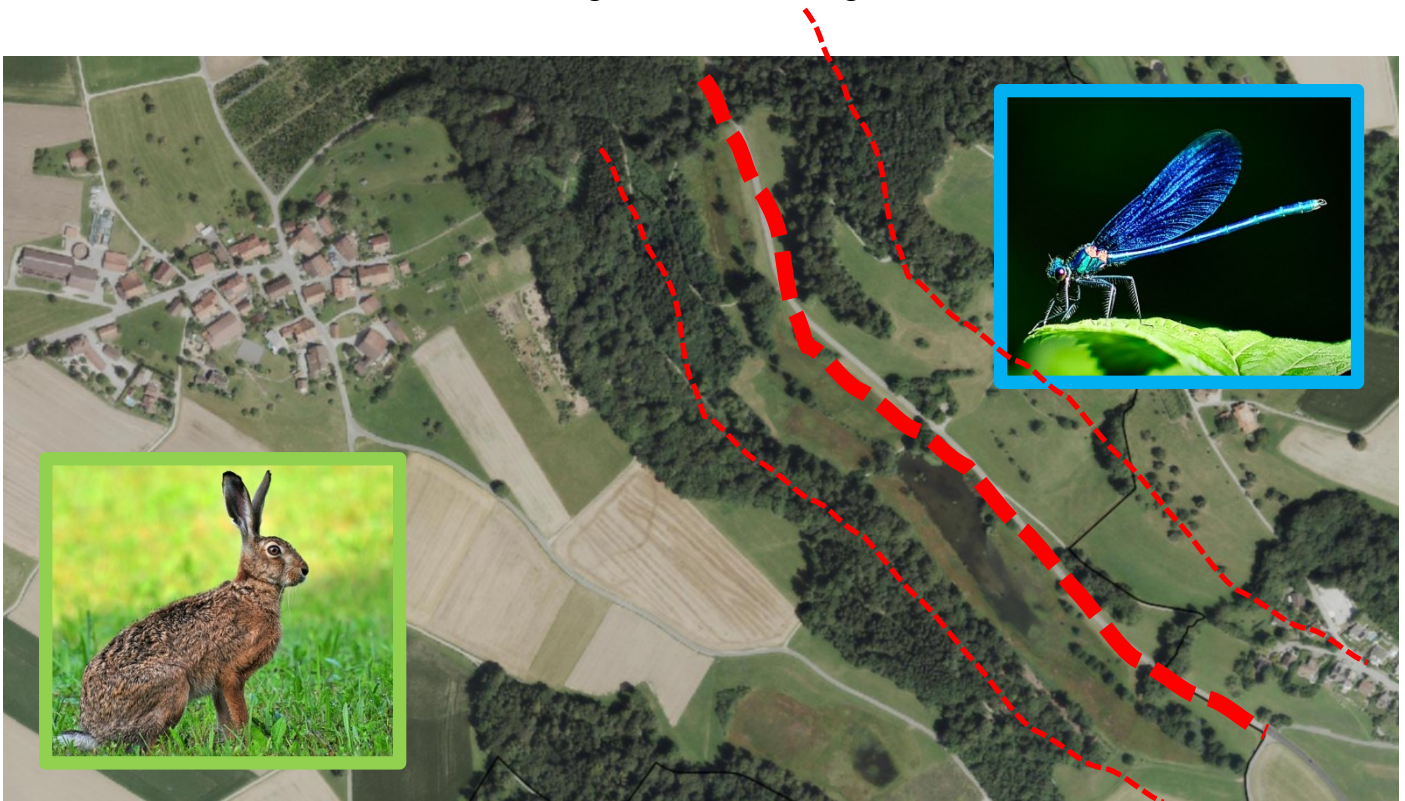


# Petition «Versprechen halten - autofreies Eigental»

- Das Eigental ist ein einzigartiges Naturjuwel und Erholungsgebiet am Stadtrand von Kloten.
- In unserer intensiv genutzten Landschaft braucht es mehr Biodiversität und Rückzugsgebiete für die Natur.
- Wir wollen keine Geldverschleuderung für minimale Erfolgsaussichten!



## Befreien wir das Eigental von der Eigentalstrasse!

**Das Eigental umfasst eines der bedeutendsten Naturschutzgebiete im Kanton Zürich. Seine Flachmoore, Trockenwiesen und Amphibienlebensräume sind von nationaler Bedeutung und stehen unter schweizerischem Schutz.**

Das Eigental ist einzigartig in seiner biologischen Vielfalt: Hier leben gegen 250 gefährdete Tiere und Pflanzen; so zum Beispiel Feldhasen und Baumfalken, Laubfrösche, Zauneidechsen und Blauflügel-Prachtlibellen. Auch mehr als 20 geschützte Orchideenarten finden im Eigental geeigneten Lebensraum.

Die Eigentalstrasse durchschneidet das schmale Tal der Länge nach. Die Strasse ist für zahlreiche Tiere eine starke Beeinträchtigung mit Barrierewirkung. Für Käfer und Heuschrecken, aber auch für Schmetterlinge. Und sie wird ganzjährig von Amphibien überquert, zu gewissen Zeiten massenhaft. Dann wird sie zwar gesperrt, aber trotzdem bedeutet sie jedes Jahr den **Tod für unzählige Amphibien.**

2013 wurde die Strasse aufgrund von Belagsschäden geschlossen. Nach einem Gerichtsurteil und im Rahmen diverser Gespräche **einigten sich Gemeinden - darunter die Stadt Kloten, der Kanton und Interessensgruppen** in einem Kompromiss darauf, die Strasse ab August 2017 nochmals für 10 Jahre befahrbar zu machen. 10 Jahre, um die Strassen in der Region für das neue Verkehrsregime ab August 2027 bereit zu machen, wenn im Eigental nur noch eine Veloroute besteht. Das kantonale Tiefbauamt hat mit der Planung des Radwegs begonnen und bei der Fachstelle Naturschutz laufen Überlegungen, wie das Eigental als Lebensraum und zugleich als Naherholungsraum aufgewertet werden kann.

Mit verschiedenen Einzelinitiativen wird der Prozess nun massiv ausgebremst und der vereinbarte Kompromiss soll gebrochen werden; die Strassenschliessung - die aufgrund der Naturschutzgesetzgebung erfolgen muss - wird plötzlich wieder in Frage gestellt und in Oberembrach und Nürensdorf mit viel Geld bekämpft.

## Die Unterzeichnenden stellen den Behörden der Stadt Kloten folgendes Begehren:

- Die Stadt soll am Beschluss des Runden Tisches festhalten und gemeinsam mit dem Kanton die Aufhebung der Eigentalstrasse bis 2027 gezielt anstreben.

